



# Hock-n-Roll

Das Magazin des RSC Cronenberg e.V. - Faninfo für die Saison 2018/2019

Heft 10 - 2018/2019



## AUF GEHT'S LÖWEN

Seite 7 Die Löwen  
Unsere Löwen zum  
Showdown bereit!

Seite 9 Team Dörper Cats  
Cats und Trainer mit Saison  
2018/2019 voll zufrieden

Seite 13 Vorankündigung  
Internationales Turnier  
über Pfingsten



# Jubeln ist einfach.



Wenn Ihre Sparkasse die  
Tickets für die richtigen  
Spiele hat.

[treuewelt.sparkasse-wuppertal.de](http://treuewelt.sparkasse-wuppertal.de)

**TreueWelt**  
der Sparkasse Wuppertal



## BERGISCHES POKALENDSPIEL

Liebe Cronenberger,  
liebe RSC-Fans,

an diesem Wochenende finden in der Alfred-Henkels-Halle und der Remscheider Hackenberg-Halle die beiden Endspiele um den Deutschen Rollhockey-Pokal statt. Unsere Löwen konnten diesen Titel zum letzten Mal 2015 in einem finalen Endspiel in Herringen gewinnen. Aus diesem Team sind nur noch wenige Spieler übrig geblieben.

Die neu formierte Mannschaft sollte bereits im Heimspiel alles geben um ein möglichst gutes Polster für das Rückspiel zu haben.

Nachdem die beiden Meisterschaftsspiele unentschieden ausgegangen sind, gibt es wohl keinen klaren Favoriten. Nach dem Heimsieg des RSC konnte die IGR mit dem gleichen Ergebnis im Rückspiel punkten. Auch wenn am Ende der Remscheider Sieg etwas glücklich war. Aber bekanntermaßen hat der Pokal ja seine eigenen Gesetze.

Wenn die Fans heute die RSC-Löwen wieder so anfeuern, wie in den letzten Spielen, werden die Molet-Jungs sicher versuchen auch im Pokal ihre weiße Weste bei Heimspielen zu behalten.

Für heute wünsche ich Ihnen/Euch ein spannendes, attraktives Spiel gegen unsere Freunde aus Remscheid.

Ihr/Euer

Peter Stroucken



Peter Stroucken, Präsident des RSC Cronenberg und Präsident des RIV NRW

## IMPRESSUM

Herausgeber: RSC Cronenberg e.V.  
Schwabhausen 50 - 42349 Wuppertal, Telefon: (0202) 47 42 71

Redaktion: Klaus Wulfmeier (kw) V.p.S.d.P., Ralf Börkei (rbo), Christoph Dicke (chd), Simone Beckmann (sib), Simone Bongs (sibo), Juri Lietz (jol), Daniel Loewe (dloe), Jens Pfaffendorf (jp), Jürgen Rath (jr), Daniela Stoll (ds), Peter Kühn (pk), Michael Simon (ms), Frank Dworzak (fd)  
Quelle Ergebnisse Rollhockey: Hans-Dieter Hasse.  
www.rsc-cronenberg.de

Gestaltung: produktion+kommunikation Peter Kühn  
Oveniusstraße 3 - 42349 Wuppertal - Tel.: (0202) 6 98 06 13  
eMail: cmc-eze@t-online.de - Mobil: 01515 98 93 517  
Druck: Druckerei Backhaus + Co - Hahnerberger Straße 25,  
42349 Wuppertal - Telefon 0202-40 27 77

Bildnachweis:

Fotos, die keine Urheberbezeichnung haben, sind freundlicherweise von der Cronenberger Woche, Jürgen Rath, Stefan Hegenbart, und dem Cronenberger Anzeiger freigegeben worden. Vielen Dank!

**Bitte vormerken****Wichtige Termine auf einen Blick****Mai**

25.05.19 15.30 Uhr 1. Finalspiel Pokal Herren RSC-IGR  
 26.05.19 17 Uhr 2. Finalspiel Pokal Herren IGR-RSC  
 26.05.19 U17 in Krefeld  
 26.05.19 U13\_1 und U13\_2 in Schwerte

**Juni**

01./02.06.19 Deutsche Meisterschaft U9 in Cronenberg  
 01./02.06.19 Deutsche Meisterschaft U15 in Remscheid  
 07.-09.06.19 Internationales Turnier  
 15./16.06.19 Deutsche Meisterschaft U11 in Gera  
 15./16.06.19 Deutsche Meisterschaft U17 in Iserlohn  
 22./23.06.19 Deutsche Meisterschaft U19 in Cronenberg  
 22./23.06.19 Deutsche Meisterschaft U13 in Unterbarmen  
 29./30.06.19 Deutsche Meisterschaft U17w in Düsseldorf  
 29./30.06.19 Training U17-NM in RSC-Halle

**Juli**

29.06.-14.07.19 Word Roller Games in Barcelona mit Weltmeisterschaften der Damen und Herren

**August**

02.-04.08.19 Sommerfest Cronenberger Männerchor  
 U11 und U15 Turnier in Dornbirn  
 31.08.19 Bundes-Schiri-Tagung in Leipzig

**September**

01.09.19 Bundes-Schiri-Tagung in Leipzig  
 07.09.19 Rollkunstlaufwettbewerb in Cronenberg ??  
 07/08.09.19 Kroko-Cup in Darmstadt U13 / U17  
 14./15.09.19 Turnier für U13-Regional-Auswahlmannschaften  
 14.09.19 geplanter Start der BLH-Saison 2019/2020

**Wir wünschen den Löwen für die neue Saison viel Glück**

**Eure Freunde vom  
 CRONENBERGER MÄNNERCHOR**

**übrigens:**

**Sport und singen gehören untrennbar zusammen - das erleben wir Woche für Woche in den Stadien und Hallen der Republik.**

**Wer sich in die Höhle der Löwen traut, der traut sich sicherlich auch im Chor zu singen.**

**Der über die Grenzen des Landes bekannte Cronenberger Männerchor sucht solche mutigen, jungen Männer, die den Chor verstärken können.**

**Also nichts wie hin freitags abends um 19 Uhr zur Kantine der Fa. Knipex, Oberkamper Straße.**

**Unser junger, dynamischer Chorleiter Artur Rivo freut sich auf Euch.**

**Kontakt: Bernd Tigges 47 30 20**

**KEINE ZAUBEREI.  
 KÖNNEN!**



SEAT SERVICE®. DIE STRASSE GENIEßEN.

EINE MARKE DER VOLKSWAGEN GRUPPE

**DER SEAT KAROSSERIE- UND LACK-SERVICE.**

Kratzer im Lack? Kein Grund, sich zu ärgern. Dank unserer Karosserie- und Lackprofis – die kleine Schönheitsfehler an Ihrem SEAT mit Original SEAT Lacken und Ersatzteilen sofort beheben – haben Sie den kleinen Zwischenfall schnell vergessen.

Testen Sie uns. Ganz ohne Voranmeldung.

Und zu unglaublich günstigen Preisen.

FÜR ALLE FABRIKATE

**Stratmann**  
 Autohaus

Autohaus Christine Stratmann e.K.

Unterkirchen 17-19  
 42349 Wuppertal  
 Tel: (02 02) 47 51 18  
 Fax: (02 02) 47 65 33  
 info@autohaus-stratmann.de  
 www.autohaus-stratmann.de



KNIPEX Quality – Made in Germany



Wir wünschen dem RSC eine erfolgreiche Saison!

[www.knipex.de](http://www.knipex.de)

Portrait: Denise Ducherow

# „Zusammensein mit der Mannschaft macht Spaß“

Von Simone Beckmann

**R**echt spät, nämlich erst mit 14 Jahren, kam Denise Ducherow zum RSC Cronenberg. Obwohl sie hier auf den Südhöhen mit ihren Eltern und den drei Geschwistern lebte und die Alfred-Henckels-Halle nicht sehr weit entfernt lag, ging sie als Kind lieber zum Reiten nach Sudberg. Damals ging sie mit Marcel Mirscheidt (dem jetzigen Trainer der Moskitos) in dieselbe Klasse, und dieser spielte bereits Rollhockey an der Ringstraße.

Und so fing auch Denise Ducherow irgendwann an, mit der damaligen zweiten Damenmannschaft zu trainieren, obwohl sie zuerst gar nicht Rollschuh laufen konnte. Lauftraining, das gab es damals in der Form nicht. „Ich habe einfach so mitgemacht“ erinnert sich die heute 24-Jährige und näherte sich bald dem Niveau ihrer Mitspielerinnen. Heute trainiert sie dreimal die Woche mit ihrer Mannschaft, dem Team Dörper Cats.

Sie feierte bereits einige Erfolge wie mehrmals den

Gewinn der Deutschen Meisterschaft mit ihrer Mannschaft, „da hängen zuhause schon ein paar Medaillen an der Wand.“ Auch wenn Denise bei den Spielen leider nicht so oft auf dem Spielfeld steht,

Denise liebt ihren Sport und ihr Team. „Wir haben so viele schöne gemeinsame Erlebnisse“, sagt sie, „und das Zusammensein mit der Mannschaft macht einfach Spaß.“ Außerdem sind in den zehn Jahren

rekten“, sagt Denise Ducherow. Damals, „ich glaube, ich war so 18 Jahre alt“, sollte sie beim Spiel gegen den TuS Nord in Düsseldorf den Direkten spielen.

Sascha Trelle, der jetzige Nationaltrainer der U17, war damals ihr Trainer und „der Ball war dann auch drin“ erinnert sie sich. Denise arbeitet in Schwelm als Speditionskauffrau und lebt mit ihrem Freund in Cronenberg.

Wenn sie nicht auf Rollschuhen steht, geht sie unter anderem gerne ins Fitnessstudio. Kann sie sich vorstellen, auch mal als Trainerin im Verein zu arbeiten? „Trainerin jetzt nicht so“, sagt Denise Ducherow, „eher schon als Betreuerin.“ Erfahrungen in dem Bereich konnte sie beim Frankfurter Mädchenturnier sammeln, da begleitete und betreute die Mädchenauswahl des RSC an der Seite von Trainerin Nela Stoll. Was sollte man denn ihrer Meinung nach als Mädchen mitbringen, wenn man mit dem Rollhockey starten möchte? „Kampfgeist und ganz viel Spaß an der Sache“, sagt Denise Ducherow. Und dafür ist sie wahrlich ein perfektes Vorbild.



Foto: sib

denkt sie nicht ans Aufhören. „Ich bin die Bankwärmerin“, gibt sie dann auch offen zu – manch eine Spielerin hätte an ihrer Stelle sicher bereits das Handtuch geworfen. Doch

auch viele Freundschaften entstanden.

Kann sie sich noch an ihr erstes Tor erinnern? „Nee, das weiß ich nicht mehr, aber an meinen ersten Di-

## Rollhockey-Bundesliga Herren

# Vorfreude auf das Pokalfinale

**DRIV-Pokal Herren**  
**Finale, 1. Spiel, 25.05.19**  
**RSC Löwen – IGR Remscheid**

Das Pokalfinale findet wie traditionell üblich am Ende der Saison statt und wird daher auch oft als Saisonhöhepunkt bezeichnet. Das Besondere daran ist diesmal, dass in diesem Jahr die beiden Topvereine aus dem Bergischen Land aufeinander treffen. Für die RSC-Löwen ist es wichtig, sich heute im ersten Finalspiel eine gute Ausgangsposition für das zweite Finalspiel am morgigen Sonntagnachmittag (16 Uhr) in der Remscheider Hackenberg-Halle zu verschaffen. Ganz wichtig hierfür dürfte dabei sein, wie die RSC-Löwen die fünfwöchige Spielpause nach dem frühen Play-Off-Aus überstanden haben. Während der RSC gezwungen war, die lange Pause durch Training und Freundschaftsspiele zu überbrücken, so blieb die IGR im Titelrennen um die Deutsche Meisterschaft voll im Saft. Für die Rollhockey-Freunde dürften die beiden Pokalfinalspiele ein Leckerbissen der besonderen Art werden.

**14.04.19**  
**drittes Play-Off Viertelfinale**  
**RSC – Darmstadt 3:4 (1:1)**

Hatten die Löwen einen Tag zuvor noch ihre Heimstärke demonstriert und nach der Auf-

taktniederlage in Darmstadt durch einen 5:2-Sieg dieses dritte Spiel erzwungen, so gab im dritten Spiel die erste Heimspielniederlage der Saison, bei der das junge RSC-Team der routinierten Darmstädter Mannschaft mit 3:4 unterlag. Dabei sah es zunächst noch gut für den RSC aus, denn Jordi Molet verwandelte einen Penalty nach einer Blauen Karte für Darmstadts Portugiesen Alexandre Andrade zur 1:0-Führung. Dann allerdings scheiterte der RSC daran, diese Führung auszubauen. Stattdessen schaffte Darmstadts Routinier Felix Bender in der Schlussminute der ersten Halbzeit mit einem schnellen Konter den Ausgleich zum 1:1. In der zweiten Halbzeit stand Darmstadts Torhüter Marvin Mensah häufig im Zentrum des Geschehens, doch die RSC-Angreifer fanden kein Mittel, den Keeper zu überwinden. Stattdessen setzten die Hessen weiter auf schnelle Konter und waren damit erfolgreich. Drei Minuten vor Ende lag der RSC aussichtslos mit 1:4 hinten. Keine Schuld daran traf RSC-Keeper Fynn Hilbertz, der nun von Jordi Molet aus dem Tor genommen und durch einen fünften Feldspieler ersetzt wurde. Und diese gefährliche Maßnahme führte in der Schlussminute noch zweimal zu Toren. Durch Treffer von Otto

Platz und Jordi Molet wurde eine Verbesserung des Ergebnisses erreicht, doch Darmstadt verließ am Ende als Sieger die Alfred-Henkels-Halle und traf am Samstag nach Ostern im Play-Off-Halbfinale auf die SKG Herringen.

*RSC: Fynn Hilbertz, Leon Geisler – Thomas Köhler, Jordi Molet (2), Max Thiel, Otto Platz (1), Sebastian Rath, Lucas Seidler, Niko Morovic, Aaron Börkei.*

**13.04.19 Play-Off Viertelfinale, Rückspiel:**

**RSC – Darmstadt 5:2 (3:1)**

Die Löwen des RSC Cronenberg besiegten im zweiten Play-Off Viertelfinalspiel in eigener Halle den RSC Darmstadt mit 5:2 (3:1) und schafften damit nach der 4:7-Niederlage in Hessen den Ausgleich im Play-Off. Nach dem Modus „Best of three“ ist damit zum Erreichen des Halbfinals ein drittes Play-Off-Spiel notwendig, das bereits am nächsten Tag in der Alfred-Henkels-Halle stattfand. Für dieses wichtige Spiel hoffte man beim RSC natürlich auf starke Unterstützung durch die heimischen Rollhockey-Fans.

Den Führungstreffer des RSC zum 1:0 besorgte Niko Morovic, als er die gesamte Gästeteabwehr narrete. Das 2:0 durch Mannschaftskapitän Sebastian Rath hatte nur kurzen Bestand,

denn in der gleichen Minute erzielte Max Hack per Direkten den 2:1-Anschlusstreffer. Den alten Abstand auf 3:1 stellte Jordi Molet kurz vor der Halbzeit wieder her. Max Thiel erhöhte im zweiten Spielabschnitt mit einer schönen Einzelaktion auf 4:1, ehe die Hessen durch den Portugiesen Alexandre Andrade auf 4:2 verkürzten. Seine Klasse bewies RSC-Keeper Fynn Hilbertz, als er den Penalty nach dem zehnten RSC-Teamfoul parierte. Den RSC-Sieg sicherte schließlich Lucas Seidler in der Schlussminute durch sein Tor zum 5:2-Endstand.

*RSC: Fynn Hilbertz, Leon Geisler – Marco Bernadowitz, Jordi Molet (1), Max Thiel (1), Otto Platz, Sebastian Rath (1), Lucas Seidler (1), Niko Morovic (1), Aaron Börkei. (kw)*



Fynn Hilbertz in Aktion



Sebastian Rath - der Maskenmann - schreit seine ganze Freude über seinen Treffer im zweiten Playoff-Spiel hinaus



Darmstadts Keeper „Riesenbaby“ Marvin Mensah (rechts) war im dritten Spiel kaum zu überwinden (Fotos: jr)



## WEIL JEDER HANDGRIFF ENTSCHIEDET.

Den RSC und STAHLWILLE verbindet nicht nur die Region. Auch Leidenschaft, Teamgeist und Professionalität sind Werte, die wir teilen. Deshalb geben wir jeden Tag alles, um Werkzeug zu schaffen, das in Präzision, Ergonomie und Langlebigkeit neue Maßstäbe setzt. Vom unerreichten Original, dem Ring-Maulschlüssel Nr. 13 bis hin zur zukunftsweisenden Drehmomenttechnik. Mehr Informationen unter [www.stahlwille.de](http://www.stahlwille.de)

**Wir wünschen dem RSC Cronenberg weiterhin eine erfolgreiche Saison!**



## Rollhockey-Bundesliga Damen

# Junge Cats lassen aufhorchen

Das Team Dörper Cats hat die Bundesliga-Saison als Dritter beendet. Für die Mannschaft von Trainer Michael Witt ist dies die beste Platzierung seit einigen Jahren – durch den Einzug ins Halbfinale der Playoffs war sogar ein noch besserer Abschluss möglich. Auch wenn daraus letztendlich nichts wurde, dürfen die jungen Cats mit dem Abschneiden mehr als zufrieden sein. Die Verjüngung der Mannschaft wurde weiterhin konsequent vorangetrieben und die neu eingebauten Spielerinnen machten ihre Sache während der Spielzeit gut. Im Saisonverlauf gab es gleich mehrere Situationen, die die Szene aufhorchen ließen – so der über mehrere Wochen hinweg verteidigte zweite Platz, aber auch die überraschenden Auswärtssiege in Calenberg und Walsum.

**27.04.19, 16 Uhr**  
**IGR Remscheid – Team Dörper Cats 4:1 (1:0)**

Trotz der zweiten guten Leistung in den Playoffs schied das Team Dörper Cats aus. Und erneut gelang über eine lange Distanz ein Spiel auf Augenhöhe, das den favorisierten Gastgeberinnen alles abverlangte. Somit blieben unter dem Halbfinal-Strich drei gute Halbzeiten in beiden Partien – eine Bilanz, die sich sehen lassen kann. Die Cats setzten erneut auf die Karte Kampf. Zwar begann Remscheid stärker, deren Chancen wurden allerdings zur sicheren Beute der wieder glänzend aufgelegten Annika Gouder de Beauregard. Dann bekamen die Angreiferinnen die Partie etwas besser in den Griff, erarbeiteten sich selbst Chancen und prüften ihrerseits Nationaltorhüterin Carolin Reinert im Remscheider Tor. Beide Torfrauen blieben erfolgreich unter Druck – bis ein umstrittener Strafstoß für die Gastgeberinnen plus Blauer Karte gegen Lea

Seidler zum 1:0 genutzt werden konnte. Für Trainer Michael Witt die Schlüsselszene: „Wenn wir mit einem 0:0 in die Pause gegangen wären, sieht die Partie vielleicht anders aus.“ Mit der Führung im Rücken kam Remscheid besser aus der Pause, erhöhte auf 2:0. Doch die Partie war noch nicht gelaufen – Lea Seidler zwang die IGR-Defensive zum Anschlussstor, das Eigentor wurde ihr gut geschrieben. Wieder geriet die Partie auf des Messers Schneide. Dann aber führte ein Abwehrfehler zum 3:1, ein weiterer Strafstoß nach Blauer Karte gegen Marie Tacke schließlich zum 4:1. Der Cronenberger Angriff erarbeitete zwar ebenso Möglichkeiten, konnte diese aber nicht nutzen.

*Team Dörper Cats: Annika Gouder de Beauregard, Lara Immer – Marie Tacke, Hannah Thiel, Nina Necke, Julia Rüger, Denise Ducherow, Lea Seidler (1), Lara Seidler.*

**13.04.19, 18 Uhr**  
**Team Dörper Cats – IGR Remscheid 3:4 (1:1)**

Das Halbfinal-Hinspiel war bereits das vierte Aufeinandertreffen beider Teams in dieser Spielzeit – und das mit der besten Cronenberger Leistung: Denn eine ausgeglichene Partie wurde erst zwei Minuten vor Spielende entschieden, als die IGR eine sehenswerte Kombination zum vierten Treffer vollendete. Vorausgegangen war ein Spiel, in dem die Cats dem Favoriten Paroli boten und zu keinem Zeitpunkt dem Gegner das Spiel überließen. Der mutige Beginn wurde dann auch belohnt – Nina Necke traf im Nachfassen zum umjubelten 1:0 ins Remscheider Tor. Die Gastgeberinnen blieben auch nach dem schnellen Ausgleich weiter am Drücker, agierten hochkonzentriert und gaben sich vor allem in der Defensive vor der starken Torhüterin Anni-

ka Gouder de Beauregard keine Blöße. Und die gute Leistung sollte belohnt werden: Hannah Thiel sorgte per Penalty für die erneute Führung. Und auch, wenn Remscheid die Partie auf 2:3 drehte, war das noch keineswegs die Wende. Lara Seidler war es, die einen strammen Fernschuss zum 3:3 abfälschte. Somit durfte das Team Dörper Cats trotz der Niederlage hoch

erhobenen Hauptes das Feld verlassen. Und mit Zuversicht ins Rückspiel starten ...

*Team Dörper Cats: Annika Gouder de Beauregard, Lara Immer – Marie Tacke, Hannah Thiel (1), Joana Spiecker, Julia Rüger, Lara Seidler (1), Denise Ducherow, Nina Necke (1), Nina Fichtner.*

(chd)



**Gleich dreimal durfte das Team Dörper Cats im Playoff-Hinspiel jubeln**



**Die Cronenberger Deckung musste in beiden Spielen hochkonzentriert sein (Fotos: jr)**

Tabelle vom Spieltag Nr. 18

Platz	Mannschaft	Sp.	S	V	N	NV	Diff.	Tore	Pkt
1	(1) SK Germania Herringen	14	11	1	1	1	102:53	+ 49	36
2	(2) IGR Remscheid	14	10	1	3	0	96:68	+ 28	32
3	(3) RSC Cronenberg	14	8	1	4	1	57:51	+ 6	27
4	(4) TuS Düsseldorf-Nord	14	6	1	5	2	62:55	+ 7	22
5	(6) ERG Iserlohn	14	5	1	5	3	55:55	0	20
6	(5) RSC Darmstadt	14	5	1	8	0	56:58	- 2	17
7	(7) RESG Walsum	14	3	1	10	0	51:63	- 12	11
8	(8) RHC Recklinghausen	14	1	0	13	0	44:120	- 76	3



EMKA wünscht dem RSC Cronenberg e.V.  
spannende und erfolgreiche Spiele

## Verschlussstechnik mit System

Die EMKA GRUPPE ist Weltmarktführer für Verschlüsse, Scharniere und Dichtungen, die in Schalt- und Steuerungsschränken für Elektronik und Elektrotechnik zum Einsatz kommen. In den Branchen Klimatechnik und Transport zählt EMKA zu den führenden Herstellern von Verschlussstechnik. Das Gesamtsortiment umfasst 15.000 Artikel, die an neun Fertigungsstandorten in Europa entwickelt, gefertigt, veredelt und montiert werden.

Mit 1.600 Mitarbeitern in über 50 Ländern vor Ort.

[www.emka.com](http://www.emka.com)

## Rollhockey-Regionalliga

**Die gute Nachricht zuerst: Die zweite Herrenmannschaft hat die Playoffs der Regionalliga erreicht, in denen die Plätze eins bis vier ausgespielt werden.**

Zur Bilanz nach Abschluss der Vorrunde gehört aber auch, dass dem Team von Daniel Bauckloh-Lusebrink und Julian Brüggmann am Ende etwas die Puste ausging und vom deutlichen Vorsprung an der Tabellenspitze am Ende nichts mehr übrig war.

**19.05.19**

### VfL Marl-Hüls – RSC II 4:11

Das klare Ergebnis kam erst nach der Pause zu Stande. Bis dahin hatte der RSC zwar mit 2:0 bzw. 3:1 geführt, ging aber letztendlich mit einem 3:4-Rückstand in die Kabine. Die Standpauke dort trug Früchte: Die Gäste kamen wie ausgewechselt zurück aufs Feld und besiegten den Tabellenletzten am Ende standesgemäß. Otto Platz Iglesias (3), Sebastian Bauckloh, Nick Hülsemann (je 2) und Daniel Bauckloh-Lusebrink zeichneten für die Treffer in Halbzeit zwei verantwortlich.

*RSC: Till Mertens, Carsten Tripp – Otto Platz Iglesias (5), Daniel Bauckloh-Lusebrink (1), Nick Hülsemann (3), Sebastian Bauckloh (2), Hauke Jötten, Andreas Richter.*

**28.04.19**

### SKG Herringen II - RSC II 9:9

Routinier Daniel Sälzer war der umjubelte Mann bei den Gästen, als er in der Schlussminute den kaum noch für möglich gehaltenen Ausgleichstreffer markierte. Obwohl Herringen auf dem letzten Tabellenplatz stand, agierten



RSC II gegen ERGI II (Foto: sib)

die Gastgeber auf Augenhöhe, ließen sich schon bis zur Pause nicht abschütteln. Nach Sebastian Baucklohs Führungstor sah es kurzzeitig so aus, als sollte die Partie zu Cronenberger Gunsten kippen, ehe dann Herringen die Partie zu seinen Gunsten drehte. Bis Daniel Sälzer traf ...

*RSC: Alexander Modrzewski, Till Mertens – Friedemann Dworzak, Daniel Sälzer (1), Otto Platz Iglesias (6), Julian Brüggmann, Sebastian Bauckloh (1), Moritz Stertkamp (1), Hauke Jötten, Andreas Richter.*

**31.03.19**

### RSC II – HSV Krefeld II 8:5

Ausgerechnet gegen den ärgsten Verfolger aus Krefeld endete die sieglose Serie der RSC-Reserve. Hier gelang Kai Riedel (2) und Simon Hilberg der entscheidende Vorstoß mit einem Zwischenspur von 2:2 auf 5:2, danach kam Krefeld nicht mehr in die Spur zurück. Bis Mitte der zweiten Spielhälfte hatten Nick Hülsemann, Hauke Jötten und Sebastian Bauckloh einen 8:3-Vorsprung herausgearbeitet. Auch wenn Krefeld noch zweimal traf, reichte das nicht mehr.

*RSC: Till Mertens, Dominik Capozzoli – Friedemann Dworzak, Daniel Sälzer, Simon Hilberg, Kai Riedel, Jonas Patt, Nick Hülsemann, Sebastian Bauckloh, Hauke Jötten.*

**10.03.19**

### ERG Iserlohn II – RSC II 4:4

Dank eines starken Endspurts sicherten sich die Gäste noch einen Zähler – dabei hätte zwischenzeitlich kaum noch jemand einen Pflifferling auf den RSC gewettet. 4:1 stand es bereits für Iserlohn, die Hausherren hatten auch das zwischenzeitliche Anschlussstor von Otto Platz Iglesias zum 2:1 scheinbar schadlos weggesteckt. Aber eben nur scheinbar. Denn in der Schlussphase berappelte sich der Tabellenführer und schlug im Sechs-Minuten-Takt durch Tom Drübert, Sebastian Bauckloh und Moritz Stertkamp noch dreimal zu.

*RSC: Alexander Modrzewski, Till Mertens – Friedemann Dworzak, Otto Platz Iglesias (1), Daniel Bauckloh-Lusebrink, Julian Brüggmann, Sebastian Bauckloh (1), Tom Drübert (1), Moritz Stertkamp (1), Hauke Jötten.*

**03.03.19**

### RSC II – RESG Walsum 4:4

Ein Wechselbad der Gefühle erlebten Mannschaft und Fans gegen die RESG Walsum – nach einer 3:1-Pausenführung drehten die Gäste die Partie und lagen kurz vor Schluss in Schlagdistanz zum Sieg. Doch dann machte Moritz Stertkamp den Walsumer Ambitionen einen Strich durch die Rechnung und traf zum 4:4. Aber der Reihe nach: Moritz Stertkamp (2) und Friedemann Dworzak hatten bis zur Pause ein 3:1 vorgelegt, nach Wiederanpiff hatte Walsum dann innerhalb von einer Viertelstunde die Partie gekippt.

*RSC: Alexander Modrzewski, Till Mertens – Friedemann Dworzak (1), Daniel Sälzer, Daniel Bauckloh-Lusebrink, Kai Riedel, Julian Brüggmann, Moritz Stertkamp (3), Hauke Jötten, Andreas Richter.*

**10.02.19**

### RSC II – SC Moskitos 4:4

In einem spannenden Lokalderby konnte sich keines der beiden Teams entscheidend absetzen – das Spiel kippte hin und her. Tom Drübert brachte zunächst den RSC in Front, nach dem Rückstand egalisierte Julian Brüggmann zum 2:2-Pausenstand. Dasselbe Bild bot sich in Halbzeit zwei: Wieder sorgte Moritz Stertkamp für die Führung der Hausherren, doch dann trafen die Moskitos zweimal. Weil aber Julian Brüggmann zum zweiten Mal erfolgreich war, gab es am Ende die gerechte Punkteilung.

*RSC II: Alexander Modrzewski, Till Mertens – Friedemann Dworzak, Dirk Brandt, Simon Hilberg, Daniel Bauckloh-Lusebrink, Julian Brüggmann (2), Sebastian Bauckloh, Tom Drübert (1), Moritz Stertkamp (1).*

**03.02.19**

### IGR Remscheid – RSC II 6:7

Eigentlich hatten sich die Gäste schon als sicherer Sieger gefühlt. Vor allem Otto Platz Iglesias war in den ersten Minuten kaum zu bremsen und markierte einen Hatrick zum 0:3. Auch wenn Remscheid bis auf 2:3 herankam, bremste das den RSC-Express nicht entscheidend. Moritz Stertkamp, Otto Platz Iglesias per Penalty, Tom Drübert und Daniel Sälzer brachten die Gäste erneut deutlich auf 2:7 nach vorne. Dann aber gelang Remscheid Tor um Tor, doch am Ende brachte der RSC den verdienten Auswärtssieg über die Zeit.

*RSC: Till Mertens, Alexander Modrzewski – Daniel Sälzer (1), Otto Platz Iglesias (4), Kai Riedel, Sebastian Bauckloh, Tom Drübert (1), Moritz Stertkamp (1), Hauke Jötten, Andreas Richter.*

**20.01.19**

### RSC II – ERG Iserlohn II 8:7

Mats Trimborn war der gefeierte Mann beim RSC. Eine Minute vor Schluss traf er und sorgte damit für die Entscheidung. Vorausgegangen war eine turbulente, unterhaltsame Partie zwischen dem Tabellenführer und dem Dritten ERG Iserlohn II, in der sich der RSC durch Treffer von Julian Brüggmann, Otto Platz Iglesias, Dirk Brandt und Mats Trimborn schon auf 4:0 abgesetzt hatte. Nach der Pause wurde es turbulent: Nach dem erstmaligen Ausgleich zum 5:5 konnte sich keines der beiden Teams entscheidend absetzen.

*RSC: Alexander Modrzewski, Till Mertens – Friedemann Dworzak (2), Dirk Brandt (1), Otto Platz Iglesias (2), Daniel Bauckloh-Lusebrink, Julian Brüggmann (1), Sebastian Bauckloh, Mats Trimborn (2), Hauke Jötten.*

## Junglöwen - Jungcats - Junglöwen - Jungcats - Junglöwen - Jungcats

### U9

Spieltag in Recklinghausen  
 RSC – IGR Remscheid 2:3  
 RSC – RHC Recklinghausen 5:9  
 Insbesondere das Spiel gegen den neuen Meister IGR Remscheid stand aber lange auf des Messers Schneide: Zwar ging die IGR zunächst in Führung, dann aber glich der RSC durch Torjäger Emil Beckmann aus. Und die Junglöwen erwischten nach der Pause den besseren Start – erneut traf Emil Beckmann, der RSC lag 2:1 in Führung. Der Jubel währte aber nicht lange – kurz danach reichte ein Doppelschlag, um die Punkte zur IGR zu holen. Der nächste Termin für die U9 ist jetzt ein ganz besonderer: Am 1. und 2. Juni findet die Deutsche Meisterschaft in eigener Halle statt.  
*RSC: Klara Simon, Julius Howe – Sofia Alewelt, Felix Anton, Emil Schleicher, Chiara Fischer, Felipe Cimas Le, Emil Beckmann, Jona Leipoldt.*

### U11

Spieltag in Iserlohn  
 RSC – Germania Herringen 2:3  
 RSC – HSV Krefeld 5:2  
 Im letzten Saisonspiel kassierte die U11 ihre erste Saisonniederlage. Das Team von Dominik Capozzoli musste mit Alessandro Failla und Carlota Molet Sabater zwei Stützen ersetzen – eine entscheidende Schwächung, wie sich herausstellte. Herringen ging mit 0:2 in Front, ehe Phil Capozzoli mit zwei Treffern bis zur Pause noch auf 1:2 verkürzte konnte. Kurz nach der Pause traf er erneut, allerdings war auch der Gegner noch einmal erfolgreich, so dass die Partie am Ende verloren ging.  
*RSC: Noah Walter – Phil Capozzoli, Emil Beckmann, Luis da Silva, Rieke Bleckmann, Phil Kerkmann, Alexander Freitag, Ian Unger.*

Spieltag in Remscheid  
 RSC – TuS Düsseldorf-N. 10:0  
 RSC – IGR Remscheid 20:0  
 Für die U11 ist es eine Saison der Superlative. Verlustpunktfrei zieht die Mannschaft von Dominik Capozzoli einsam ihre

Kreise an der Tabellenspitze. Gegen Düsseldorf stand es nach fünf Minuten 3:0, gegen die IGR Remscheid lief dann Alexander Freitag zur Höchstform auf, der nach drei Minuten im Alleingang einen lupenreinen Hattrick hingelegt hatte. Für das Torhüter-Duo Noah Walter und Alessandro Failla war der Spieltag eine ruhige Angelegenheit.  
*RSC: Noah Walter, Alessandra Failla – Phil Capozzoli, Luis da Silva, Carlota Molet Sabater, Rieke Bleckmann, Phil Kerkmann, Alexander Freitag, Ian Unger.*

### U13

Spieltag in Herringen  
 RSC I – TuS Düsseldorf-N. 4:1  
 RSC I – Germania Herringen 2:4  
 RSC II – IGR Remscheid 5:6  
 RSC II – SG Iserlohn/Schw. 13:0  
 Lange sah es so aus, als hätte das Team RSC II dem Favoriten IGR Remscheid in die Suppe spucken können. Die Blau-Weißen legten zwar immer wieder vor, das Team von Otto Platz Iglesias ließ sich aber nie abschütteln. So stand es 0:2, ehe Tobias Wilke egalisierte. Remscheid ging bis auf 2:4 wieder in Führung, dann brachte Tobias Wilke seine Farben heran, später noch einmal zum 4:5-Abschluss. Dann sah es sogar so aus, als könnte der RSC eine Punkte-Teilung erzwingen, denn Franka Hann markierte den Ausgleich. Eine Hoffnung, die aber nur bis zehn Sekunden vor Spielende hielt.  
*RSC I: Lotta Dicke, Alessandro Failla – Phil Capozzoli, Moritz Bleckmann, Florian Keil, Riccardo Failla, Miriam Simon, Pia Bremer, Albert Grusenick, Leo Böcker.*  
*RSC II: Jason Hamkens, Philipp Blum – Luis da Silva, Collin Fischer, Mia Bücheler, Tobias Wilke, Franka Hann, Niklas Anton.*

### U15

Spieltag in Schwerte  
 RSC I – TuS Düsseldorf-N. 4:1  
 RSC I – HSV Krefeld 16:2  
 RSC II – ERSC Schwerte 3:0  
 RSC II – HSV Krefeld 2:10  
 Die U15 ist erneut Landesmeis-

ter. Sechs Punkte gab es noch einmal - und das, obwohl sich mit dem TuS Düsseldorf-Nord noch einmal einer der ärgsten Verfolger in den Weg stellte. Die Junglöwen ließen sich davon aber nicht wirklich beeindrucken. Nachdem es lange 1:1 stand, ebnete Noah Friese mit einem Treffer kurz vor der Pausensirene den Weg zum Sieg. Sandro Caramanno mit seinem zweiten Tor und Finn Ullrich schossen letztendlich ein sicheres 4:1 heraus.  
*RSC I: Julia Pfaffendorf – Finn Ullrich, Noah Friese, Angelina Mezzo, Jan Mertens, Daniel Krauschinski, Sandro Caramanno, Lena Janßen, Carla Merg.*  
*RSC II: Arven Schwerin – Alida Grusenick, Mia Ehbrecht, Julian Kersting, Jannik Wiertz, Bo Bongs.*

### U17

Spieltag in Düsseldorf  
 RSC – IGR Remscheid 6:1  
 RSC – TuS Düsseldorf-Nord 3:4  
 Die Entscheidung über die NRW-Meisterschaft fällt erst morgen am letzten Spieltag. In Düsseldorf verpasste der RSC die Vorentscheidung und unterlag den Gastgebern, die als Zweiter nun auf Tuchfühlung sind. Das ersatzgeschwächte Cronenberger Team lag im direkten Duell bereits mit 0:4 im Hintertreffen, die unkonzentrierten Aktionen wurden gnadenlos bestraft. Dann aber rappelte sich der RSC auf, die Treffer von Sandro Caramanno (2) und Noah Friese kamen aber zu spät.  
*RSC: Julia Pfaffendorf – Moritz Stertkamp, Tom Drübert, Nina Necke, Sandro Caramanno, Noah Friese, Lena Janßen.*

### U17w

Spieltag in Schwerte  
 RSC – IGR Remscheid 2:2  
 RSC – TuS Düsseldorf-Nord 1:0  
 RSC – ERSC Schwerte 6:0  
 Ein 2:2 nach starkem Endspurt gegen die IGR Remscheid machte den Mini-Cats Mut für das Duell mit NRW-Meister TuS Düsseldorf-Nord. Ebenso wie der RSC, der Mia Bücheler und Franka Hann ins Aufgebot beordert hatte, hatten auch die Lan-

deshauptstädter nicht alle Spielerinnen an Bord. So konnten die jungen Cronenbergerinnen lange ein Unentschieden halten, bis kurz vor Ende Angelina Mezzo nach hervorragendem Zuspiel von Alida Grusenick sogar der Siegtreffer gelang.  
*RSC: Julia Pfaffendorf – Alida Grusenick, Angelina Mezzo, Mia Bücheler, Franka Hann, Carla Merg.*

Spieltag in Düsseldorf  
 RSC – IGR Remscheid 5:2  
 RSC – ERSC Schwerte 15:0  
 RSC – TuS Düsseldorf-Nord 1:4  
 Mit einem Rumpfteam begeisterte die Mannschaft von Daniela Stoll mit einer bärenstarken Mannschaftsleistung, einem harmonischen Zusammenspiel und viel Herzblut. Selbst in der letzten Partie fuhren die ausgepumpten RSC-Mädels noch Konter, mehr als das Ehrentor von Carla Merg war aber nicht drin. Gegen Remscheid sicherten Alida Grusenick (3), Lena Janßen und Carla Merg das 5:2, gegen Schwerte war Leonie Lütters mit elf Toren in Durchgang zwei nicht zu bremsen.  
*RSC: Julia Pfaffendorf – Alida Grusenick, Leonie Lütters, Lena Janßen, Carla Merg.*

### U19

Spieltag in Marl-Hüls  
 RSC – Moskitos Wuppertal 4:6  
 RSC – IGR Remscheid 3:4  
 Vor allem im Spiel gegen die Moskitos schienen die Punkte dabei bereits sicher – Jonas Patt und Nick Hülsemann hatten ein 4:0 vorgelegt. Dann aber häuften sich Fehler und Unkonzentriertheiten, die die Gegner mehr und mehr aufbauten. Tor um Tor kämpften sich die Moskitos heran, kamen schließlich zum Ausgleich und übernahmen sogar die Führung. Erst nach dem 4:6 fanden die Junglöwen ihre Form wieder, doch die Schlussoffensive kam letztendlich zu spät.  
*RSC: Till Mertens, Victor-Rubens Regge, Simon Hilberg, Moritz Stertkamp, Jonas Patt, Nick Hülsemann, Hannah Thiel, Tom Drübert.*

(chd)



# INTERNATIONALES ROLLHOCKEY-TURNIER

## Pfingstwochenende 7.-9. Juni 2019

Ein ganz besonderes Rollhockey-Ereignis wirft gewaltige Schatten voraus:  
Am Pfingstwochenende findet in der Alfred-Henckels-Halle ein Geburtstagsturnier  
zum 65. Geburtstag des RSC statt. Fünf Herrenmannschaften werden dabei sein -  
das erste Spiel beginnt am Freitag, 7. Juni, um 18 Uhr, die Siegerehrung ist am  
Pfingstsonntag um 17 Uhr angesetzt.

Dem Organisationsteam ist es gelungen, mit Deutschland und Frankreich zwei  
Nationalmannschaften zu gewinnen, dazu kommt noch die katalanische Auswahl.  
Aber auch die Teams Nummer vier und fünf im Starterfeld sind nicht von Pappe:  
Neben Ausrichter RSC Cronenberg kommt die IGR Remscheid. In zwei Wochen  
bildet die Neuauflage des heutigen Pokalfinals die Auftaktpartie des Turniers am  
Freitagabend. Gespannt sein dürfen die Fans aber auch auf die Auftritte der drei  
Auswahlmannschaften: Deutschlands Nationaltrainer Tobias Wahlen wird wohl trotz  
der Teilnahme der beiden Vereinstams von RSC und IGR auch Cronenberger und  
Remscheider Spieler nominieren. Die entsprechenden Spieler um EM-Teilnehmer  
Max Thiel werden somit in zwei verschiedenen Trikots auflaufen. Und auch das  
deutsche Nationalteam muss bereits am Freitag ran, im Duell mit den Franzosen.  
(chd)

Der Zeitplan:

Freitag, 7. Juni

18.00 Uhr RSC Cronenberg – IGR Remscheid

20.30 Uhr Frankreich – Deutschland

Samstag, 8. Juni

15.00 Uhr Eröffnungsfeier

15.30 Uhr Deutschland – Katalonien

17.00 Uhr Frankreich – IGR Remscheid

18.30 Uhr Katalonien – RSC Cronenberg

20.00 Uhr Deutschland – IGR Remscheid

Sonntag, 9. Juni 2019

11.00 Uhr Frankreich – RSC Cronenberg

12.30 Uhr IGR Remscheid – Katalonien

14.00 Uhr Deutschland – RSC Cronenberg

15.30 Uhr Katalonien – Frankreich

17.00 Uhr Siegerehrung



# CRONENBERGER ANZEIGER



damit Ihre Werbung  
aufgeht ...

*immer dienstags  
aktuell – zuverlässig – kompakt*

**Cronenberger Anzeiger**

Hütter Straße 2

42349 Wuppertal

Telefon 0202 471209

Telefax 0202 477349

[info@cronenberger-anzeiger.de](mailto:info@cronenberger-anzeiger.de)

RINKE TREUHAND GmbH  
Wirtschaftsprüfung · Steuerberatung · Unternehmensberatung  
Wall 36 · 42103 Wuppertal · 0202 2496-0 · [www.rinke.eu](http://www.rinke.eu)

# RINKE.

WUPPERTAL  
SPORT  
SPORT

## DAS REGELWERK IM FOKUS

### **Liebe Cronenberger Fangemeinde, liebe Gästefans,**

wir schreiben den 25. Mai 2019 – Pokalfinale! Bergisches Derby! Die lautstarke Cronenberger Fangruppierung hat ebenso wie die frenetischen Gästefans in dieser Saison positiv auf sich aufmerksam gemacht. Und auch heute gilt es wieder, die eigenen Farben nach Kräften anzufeuern. Denn eins scheint sicher zu sein: Die Partien heute hier und morgen in Remscheid werden zwei Leckerbissen der besonderen Art!

Was erwartet uns von zwei Mannschaften, die im Kollektiv auftreten und sich technisch, körperlich und von der Einstellung her sehr ähnlich sind? Vermutlich wird die Tagesform entscheiden. Die Schiedsrichter verfügen über nationale und internationale Erfahrung. Meiner Meinung nach ist also alles bereit, um wieder Rollhockey auf höchstem Niveau sehen zu

dürfen. Schön, dass wir dabei sind.

Anders als in der Bundesliga, wo die Playoffs im Modus „Best of three“ gespielt werden (weiter kommt die Mannschaft, die zuerst zwei Spiele gewonnen hat) wird der Pokalsieger in zwei Partien ausgespielt – ein drittes Spiel kann es nicht geben. Das heißt: Morgen wird der Deutsche Pokalsieger 2019 gekürt – und heute kann der Grundstein für eine günstige Ausgangslage gelegt werden.

Jedes Ergebnis ist heute möglich. Bei einem Unentschieden gibt es im Gegensatz zum Bundesligabetrieb KEINE Verlängerung. Das Spiel endet somit auf jeden Fall nach zweimal 25 Minuten effektiver Spieldauer. Im Gegensatz zur einfachsten Sportart der Welt erlangt man beim Rollhockey durch auswärts erzielte Tore keinen späteren Vorteil. Die Addition der Tore beider Spiele entscheidet am

Hackenberg darüber, wer den DRIV-Pokal in die Höhe strecken darf. Entscheidend hierbei ist, dass es am morgigen Sonntag eine mögliche Verlängerung geben kann, wenn der Spielstand nach Addition beider Ergebnisse unentschieden ist. Um auch dann den vollen bergischen Derbygenuss zu erhalten, werden die 2x5 Minuten Verlängerung ohne Golden Goal bis zum Ende gespielt, um einen Sieger zu ermitteln.

Steht es nach der Verlängerung noch immer Unentschieden, muss das Spiel über ein Penaltyschießen entschieden werden. Hier haben dann pro Mannschaft jeweils fünf Schützen die Möglichkeit, mit einem einzigen Schuss aus 5,40 Meter Distanz auf das Tor zu schießen, um die eigenen Farben jubeln zu lassen. Sollte es nach den ersten fünf Schützen noch immer unentschieden stehen, wird es so lange abwechselnd eine Serie von Penalties geben, bis eine

der Mannschaften uneinholbar mit einem Tor führt.

Ich wünsche allen Mitgliedern, Helfern, Zuschauern, Fans beider Lager, den Mannschaften, allen Gönnern des RSC Cronenberg ein Rollhockeyfest vom Feinsten. Und meinen geschätzten Schiedsrichterkollegen wünsche ich „gut Pfiff“. Bitte bedenkt, dass sie auch heute die Anreise nicht auf sich nehmen, um hier irgendwann das Spiel zu verderben.

Außerdem bedanke ich mich für eure Aufmerksamkeit in dieser Saison.

**Euer Daniel Loewe**

*P.S.: Die ersten beiden Leser/innen, die diesen Artikel bis hier hin gelesen haben und mich heute in der Alfred-Henckels-Halle mit den Schlüsselwörtern „bergisches Pokalderby“ ansprechen, erhalten je eine RSC-Cronenberg-Cap von mir.*



Heilmann, Conrad & Partner

Wirtschaftsberatung, Steuerberatung



Wir betreuen seit über 50 Jahren mittelständische Unternehmen im Bergischen Land. Mit einem interdisziplinär besetzten Team bieten wir neben den klassischen Leistungen der Steuerberatung als Wirtschaftsberater Unterstützung für Unternehmen in den Bereichen Controlling, Kostenrechnung, Strategieentwicklung und Unternehmensplanung an.

## Wir können Steuern.



[www.hcp-berater.de](http://www.hcp-berater.de)

# Wenn mal das Licht ausgeht...



**Vaupel & team**<sup>GMH</sup>  
**SERVICE STROMRICHTER**

## Ihr Partner für die komplette Notstromversorgung

24 Stunden-Service / Hotline 0171/733 53 66

Netzersatzanlagen • Notstromschaltanlagen • Notlichtgeräte/Batterien • Kundendienst • Notdienst

### Stammsitz

Alte Rottsieper Straße 7  
42349 Wuppertal  
Tel.: 0202 - 247 36-0  
Fax: 0202 - 247 36-22  
info@vaupel.de

### Service-Stützpunkt Nord

26817 Rauderfehn  
Mobil: 0171 - 728 53 49

### Service-Stützpunkt Berlin

04886 Zwethau  
Mobil: 0171 - 721 75 66

### Service-Stützpunkt Süd-West

89616 Rottenacker  
Mobil: 0176 - 101 81 188

### Service-Stützpunkt Ost

03253 Tröbitz  
Mobil: 0171 - 193 26 48 3



[www.vaupel.de](http://www.vaupel.de)



# Warum lange Wege

## Der Ford-Partner in Ihrer Nähe



### **Autohaus Graf GmbH**

Hauptstraße 144-148 - 42349 Wuppertal  
Telefon 0202 47 00 88



- **Neuwagen**
- **Jahreswagen**
- **Gebrauchtwagen**
- **Leasing**
- **Finanzierung**
- **Service**
- **Karosserie**
- **Leihwagen**

## **Für 20 - 200 Personen bieten wir die Möglichkeit**

*Cronenberger Festsaal*



**Hochzeiten  
Geburtstage  
Familienfeiern  
Jubiläen  
Ausstellungen  
Firmenveranstaltungen  
und andere Anlässe**



**bei uns individuell zu feiern!**

**[www.cronenberger-festsaal.de](http://www.cronenberger-festsaal.de) Tel. 69 81 529**



## **Elektro Klärner**

Inh. Harald Becker  
Elektroinstallateur-Meister

Solingerstr. 6  
42349 Wuppertal

Telefon:  
(0202) 47 12 55

Telefax:  
(0202) 47 29 46



# DRUCKEREI BACKHAUS+CO

Ihr leistungsstarker Partner für Geschäfts-,  
Formular- und Werbedrucksachen



Offsetdruck  
Buchdruck  
Digitaldruck

Direkt in Ihrer Nähe.

Druckerei Backhaus + Co.  
Hahnerberger Straße 25 · 42349 Wuppertal (Cronenberg)  
Telefon 02 02 / 40 27 77 · Telefax 02 02 / 40 06 95  
[www.druckerei-backhaus.de](http://www.druckerei-backhaus.de) · [info@druckerei-backhaus.de](mailto:info@druckerei-backhaus.de)



## Wir lassen Sie nicht im Dunkeln stehen.



### Starter- und AGM-Batterien

- Extrem hohe Startleistung
- Magic Eye - integrierter Säureprüfer
- Absolut Wartungsfrei
- Calcium/Calcium Technologie
- 2 Jahre Garantie ab Einbaudatum
- Besonders lange Gebrauchsdauer für AGM-Batterien
- Schlag- und Bruchfestes Gehäuse



### Notbeleuchtung

- Not- und Sicherheitsbeleuchtung  
made in Germany
- Modernste LED Technik
- Leuchten und Stromversorgungssysteme
- Das ganze System aus einer Hand
- Industrie- und Designleuchten für jeden Anwendungsbereich
- Funküberwachung und Steuerung von Not- und Sicherheitsleuchten



Für professionelles LED-Lichtdesign

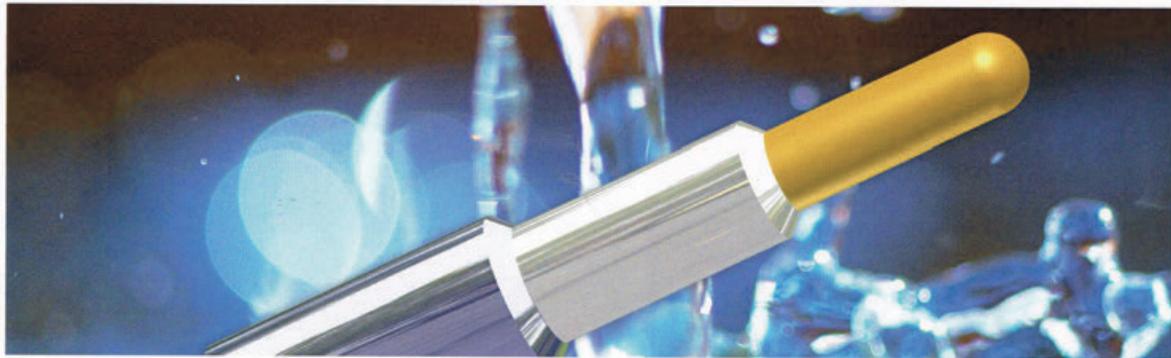
- LED-Panels
- Einbauleuchten
- Stromschienensysteme
- Leuchtröhren
- Retrofit Leuchtmittel
- BluControl Funksystem zur Leuchtensteuerung per Smartphone

**Baaske**

OBERFLÄCHENVEREDLUNG GMBH



**LB**  
Oberflächentechnik GmbH



Hartchrom • Chemisch Nickel • Bronzebeschichtung • Kupferbeschichtung  
Mechanische Bearbeitung • Sofortservice für Sonderteile

Herichhauser Str. 57 d, f, g • 42349 Wuppertal • Tel. 0202 2 4749-0 • Fax 0202 2 4749-23  
[www.baaske.de](http://www.baaske.de)



benninghaus

- gestaltung
- reprotchnik
- fotosatz
- offsetdruck
- buchdruck
- endlossätze

hauptstraße 62  
42349 wuppertal

tel. 02 02 · 2 47 13 53  
fax 02 02 · 2 47 13 55

# SCHILDBERG GETRÄNKE:

*Der kleinste  
Ausschankwagen in  
Wuppertal!!!*



## Feten-Power auf drei Rädern!

MIT: Gläsern, Zapf- & Spüleinrichtung,  
Riesenkühlschrank, Kühlzelle für bis zu  
250 l Bier, Bose Sound System

*„Party-Spaß bis in den  
kleinsten Winkel“*



inkl. Anlieferung, Reinigung und Abholung



## Durstlöscher



*sorgen wir für Spaß  
und Frische!!*



Wir sind die  
SPEZIALISTEN  
für Getränke, Zubehör  
und mehr...  
Für Privat, Vereine und  
Geschäft.

## SCHILDBERG GETRÄNKE

Industriestraße 37  
42327 Wuppertal  
Cronenfelder Straße 75  
42349 Wuppertal  
Sammel-Tel.  
02 02 / 74 00 78



**Ihr Sicherheitsspezialist**

**Cronenberger  
Schlüsseldienst**

Fachgeschäft für  
Sicherheitstechnik

Inhaber: Dirk Voorendt

Tresore, Schließanlagen,  
Bosch-Service-Station für Torantriebe, Sicherheitstüren  
Montage, Instandsetzung, Notdienst,  
Informationen und Beratung gegen Einbruch und Diebstahl  
Stempel, Pokale und Gravuren

Telefon (0202) 47 45 08  
Schorfer Straße 2 - 42349 Wuppertal  
Mobil: +49 (0) 173 - 847 67 45  
Fax (0202) 47 76 27



**SANITÄR-HEIZUNG  
Herzberger  
GmbH**

- ▲ Rohrleitungsmontagen  
für Wasser - Abfluss -  
Gas - Druckluft etc.
- ▲ Badezimmer
- ▲ Schwimmbadbau
- ▲ Wasseraufbereitung
- ▲ Öl- und Gasheizungsanlagen
- ▲ Fußbodenheizung
- ▲ Solaranlagen
- ▲ Wärmepumpen

Schwabhausensfeld 12 - 42349 Wuppertal  
Telefon (0202) 47 50 44

[www.herzberger-shk.de](http://www.herzberger-shk.de)



**DGM**

**DIETER GASS  
MINERALÖLE**

*Der Spezialist  
für Schmierstoffe*

- Kfz. - und Industrieöle
- Metallbearbeitungsöle
- Fette
- Kühl- und Pflegeservice
- Wartungs- und Pflegeservice
- Werkstatt-Geräte-Technik

Markenvertriebspartner der  **TOTAL**

**DGM Mineralöle – Dieter Gass • (Inh. Thomas Gass e. K.)**  
Hastener Straße 8 • 42349 Wuppertal  
Telefon 02 02 / 94 60 90-0 • Telefax 02 02 / 94 60 90-20  
[info@dgm-oel.de](mailto:info@dgm-oel.de) • [www.dgm-oel.de](http://www.dgm-oel.de) • [www.spezialschmierstoffe.de](http://www.spezialschmierstoffe.de)



Bestattungen  
**Kotthaus**  
Friedrich Kotthaus GmbH

Beerdigungsinstitut  
seit 1902



Lindenallee 21  
42349 Wuppertal (Cronenberg)  
Telefon **02 02 / 47 11 56**  
[www.bestattungen-kotthaus.de](http://www.bestattungen-kotthaus.de)  
[info@bestattungen-kotthaus.de](mailto:info@bestattungen-kotthaus.de)

Erd-, Feuer- und  
Seebestattungen  
Überführungen im  
In- und Ausland  
Übernahme  
sämtl. Formalitäten  
Bestattungsvor-  
sorge und Sterbe-  
geldversicherung  
Abschiedsraum in  
würdiger Umgebung  
Tag und Nacht  
dienstbereit

## TESCHE



Malerbetrieb Tesche  
GmbH & Co KG

42349 Wuppertal-Cronenberg  
Kampstr. 14  
Telefon (0202) 47 39 79  
Telefax (0202) 47 53 67

[www.maler-tesche.de](http://www.maler-tesche.de)  
[info@maler-tesche.de](mailto:info@maler-tesche.de)

empfiehl sich seit über 60 Jahren  
als Fachberater für

- \* Vollwärmeschutz
- \* Gerüstbau
- \* Betonsanierung
- \* Bau- und Raumaustrocknung
- \* Brand- und Wasserschadensanierung
- \* Tapezierarbeiten
- \* Fassadenanstrich
- \* Bodenbeschichtung

# IM SPORT KOMMT KEINER AN UNS VORBEI



BANDEN | BANNER | SPONSORENWÄNDE | TEXTILDRUCK  
HALLEN- & STADIONAUSSATTUNG | MERCHANDISING



otto-hahn-straße 13a | 42369 wuppertal | 0202 - 250 13 32 | [info@oxe-werbung.de](mailto:info@oxe-werbung.de)



---

# WIR KÖNNEN AUCH ANDERS.

*WARSTEINER Herb. Doppelt-gehopft  
für einen herberen Geschmack.  
Mit oder ohne Alkohol.*

---

MACH DAS EINZIG WAHRE



**WARSTEINER**  
FAMILIENTRADITION SEIT 1753



## Weil wir Cars lieben: Die neue Allianz Autoversicherung.



### Ab 9.10. zur Allianz wechseln und 50 € Sofort-Rabatt\* im ersten Jahr sichern

\* Rabattaktion der Allianz Versicherungs-AG vom 25.09. bis 30.11.2017. Den einmaligen Rabatt auf den Beitrag für das erste Versicherungsjahr erhalten alle Kunden, die ein Fahrzeug bei der Allianz versichern, das bisher noch nicht bei der Allianz versichert war. Aus technischen Gründen erstatten wir Ihnen den Rabattbetrag per Überweisung innerhalb von ca. sechs Wochen nach Versicherungsbeginn. Darum ist es erforderlich, dass Sie zunächst den vollen Beitrag an uns überweisen.

### Imhoff + Taha OHG

Allianz Generalvertretung  
Clemenshammer 34  
42855 Remscheid

[imhoff.taha@allianz.de](mailto:imhoff.taha@allianz.de)

[www.allianz-imhoff-taha.de](http://www.allianz-imhoff-taha.de)

Tel. 0 21 91.8 04 00

Fax 0 21 91.8 24 81

Allianz 